



Protokoll der Mitgliederversammlung

Datum: 3. April 2023
Zeit: 18:30 bis 20:00 Uhr
Ort: per Videokonferenz

1. Wahl der Stimmzähler:in und Feststellung der Präsenz

Präsident Niklaus Weiss (NW) führt durch die Sitzung und amtiert gleichzeitig als Stimmzähler. Dominic Bühler, Laurent Häusermann und Roberto Ballerini haben sich abgemeldet.

Es waren somit 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, das absolute Mehr betrug 5.

2. Abnahme der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig abgenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. April 2022, von Laurent Häusermann (LH), wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Jahresberichts 2022 des Vorstandes

Der im Vorfeld zur Mitgliederversammlung zugestellte Jahresbericht der SPVG 2022 wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

NW dankt LH, der im März aus persönlichen Gründen per sofort aus dem Vorstand ausgetreten ist, für sein grosses Engagement und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft. Er ruft die Teilnehmenden auf, sich zu melden, sollten sie interessiert sein oder jemanden kennen, der LHs Posten übernehmen möchte.

5. Kenntnisnahme der Jahresberichte 2022 der Regionalgruppenleitenden

Die im Vorfeld zugestellten Jahresberichte der Regionalgruppenleitenden wurden herzlich zur Kenntnis genommen und verdankt. Der Präsident bedankt sich Namen des Vorstandes für das grosse Engagement.

Martha Bürgler meldete sich zu Wort, dass es ihr leidtue, nicht mehr Treffen organisiert zu haben. Dies wegen eines familiären Notfalls, der sich inzwischen gelöst hat. Sie bedauert es auch sehr, dass zum Welt-Psoriasis-Tag keine Veranstaltung organisiert worden seien. Zudem betonte sie, zum Wohl der Betroffenen weitermachen zu wollen.

Die Co-Regionalgruppenleiterinnen der RG Vitiligo Nordwestschweiz, Ruth Aeschlimann (RA) und Nicole Schwob Sennhauser (NSS), geben ihren Rücktritt per Ende Jahr bekannt; die Treffen werden noch wie publiziert durchgeführt, ebenso die

Beratungen. RA bedankt sich für das Vertrauen und die Unterstützung, die sie erfahren hat. NSS betonte, dass sie den Gruppenmitgliedern nahegelegt hatte, die Gruppe notfalls auch ohne RGL weiterzuführen.

Roland Kindhauser (RK) der RG Psoriasis Graubünden sei noch im Aufbau seiner Gruppe. Um allenfalls mehr, oder überhaupt, Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu gewinnen, möchte er sein Wirkungsgebiet ausweiten, z.B. auf die Ostschweiz. Dies wurde zur Kenntnis genommen. NW dankt RK für sein Engagement und wünscht ihm viel Erfolg. NW erhält den Auftrag, dies offiziell in die Wege zu leiten (u.a. Aktualisierung der Informationen auf der Website).

6. Genehmigungen der Jahresrechnung 2022 inkl. Bericht der Revisionsstelle und Entlastung des Vorstandes

Moana Caspar (MC) erläutert die Jahresrechnung 2022 und beantwortet Fragen.

Adelheid Witzeling, RGL Psoriasis Genf, wünscht die aufgeschlüsselten Kontoinformationen analog dem letzten Jahr erhalten. Dies betrifft u.a. das Mitgliedermagazin „Hautsache“ und die Newsletter.

Die Jahresrechnung 2022 wird einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet.

Der Revisionsbericht wird vom Präsidenten vorgelesen und einstimmig genehmigt.

Auch die Revisionsstelle mit Stephan Aeschlimann und Sylvia Christinat wird für das kommende Jahr einstimmig wiedergewählt.

7. Kenntnisnahme der Strategie 2023

Die im Vorfeld der Mitgliederversammlung zugestellte Strategie 2023 wird zur Kenntnis genommen. Fragen gibt es keine.

8. Genehmigung des Jahresbudgets 2023 inkl. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Hannes Lüthi (HL) erklärt die finanziellen Umstände, u.a. sind die stark verminderten Einnahmen den deutlich verringerten Sponsoringbeiträgen zuzuschreiben. Zudem kann aha! Allergiezentrum Schweiz die Defizitgarantie künftig nicht mehr tragen. Die SPVG muss auf eigenen finanziellen Beinen stehen, weshalb das Dienstleistungsangebot angepasst werden muss. Das grösste Einsparungspotenzial besteht bei der Reduktion von 3 auf 2 Mitgliedermagazine. Zudem sind die Mitgliederzahlen konstant rückläufig. Allenfalls kann das DL-Angebot bei finanzieller Erholung in den Folgejahren wieder hochgefahren werden.

aha! Allergiezentrum Schweiz erhält viel Lob für die Umsetzung der Kommunikationsmassnahmen und führt das Mandat gerne weiter, sofern das Modell finanziell ausbalanciert ist. Der Präsident bedankt sich bei HL für die präzisen Ausführungen zum Budget.

Adelheid Witzeling, RGL Psoriasis Genf, äussert ihre Bedenken bezüglich der Reduktion des Dienstleistungsangebots für die Mitglieder und Sponsoren und befürchtet, dadurch für ebendiese weniger attraktiv zu sein.

Martin Senft, Mitglied, schlägt vor, das Mitgliedermagazin vermehrt per PDF zu versenden. HL entgegnet, dass dadurch der Aufwand für die Kreation, das Schreiben der Texte,

Erstellen der Fotos und Layouts nicht wegfallen, es aber als weniger „werthaltig“ für Mitglieder wahrgenommen werden könnte. Daher gilt es, solche Massnahmen sorgfältig zu prüfen. Es gibt leider keine Patentlösung.

Liliane Trepper, Vorstandsmitglied, beklagt, dass sie keine Infos für die Facebook-Seite erhalte. NW entgegnet, sie hätten im Vorstand dafür leider keine Kompetenzen, jedoch für die LinkedIn-Seite. Diese wurde im April 2022 von Dominic Bühler professionell aufgezogen und wird seither regelmässig mit Material der SPVG-Redaktion gefüttert.

Das Budget 2023 wird einstimmig genehmigt. Da sich NSS verabschieden musste, sind es ab jetzt noch 8 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Mitgliederbeitrag bleibt wie vom Präsidenten vorgeschlagen – auch im Hinblick der Reduktion des Dienstleistungsangebots – bei CHF 80.00. Der Beschluss war einstimmig.

9. Behandlung der Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Ruth Aeschlimann, Co-RGL Vitiligo Nordwestschweiz, trägt ihr Anliegen vor, dass jemand vom Verein der Einladung der VIPOC (Vitiligo International Patient Organizations Committee) Folge leisten sollte, da dies eine einmalige Gelegenheit sei, um die SPVG an der Internationalen Tagung vom 23. bis 26. Juni in Brüssel zu vertreten.

Ihre Wunschkandidatin ist Cornelia Etter, Redaktorin, die als Vertreterin des Vereins an der Tagung teilnehmen wird, da aus dem Vorstand sonst niemand Zeit dafür findet. Ziel ist es, Erkenntnisse aus Workshops, Vorträgen und allenfalls Interviews für die Publikationen „Hautsache“ und Newsletter, und allenfalls fürs Sponsoring, zu gewinnen sowie den Vitiligo-Betroffenen und ihren Anliegen vermehrt Gehör zu verschaffen.

10. Varia

Es wurden keine Anträge unter Varia eingereicht. Die Mitgliederversammlung konnte pünktlich beschlossen werden.

Für das Protokoll:



Cornelia Etter

5. April 2023